



Crésus Lohnbuchhaltung

3.5.2 - Koeffizienten > Einstellungen 2 (Hauptrubriken)

3.5.2 - Koeffizienten > Einstellungen 2

(Hauptrubriken)

- *Maximaler Korrekturbetrag* : Es kann vorkommen, dass ein Lohn aufgrund von kumulierten Rundungen von einem Monat zum anderen um einige Rappen abweicht. Cresus bietet Ihnen hier die Möglichkeit, diese Differenzen auszugleichen. Geben Sie in diesem Feld die maximale auszugleichende Abweichung ein. Wird dieser Betrag überschritten, wird der Lohn mit Abweichung ausbezahlt. Sie können hier selbstverständlich auch « 0 » eingeben, wenn Sie dies wünschen.
- *Speichert die Datei immer* : Wenn Sie diese Option aktivieren, speichert Cresus Lohnbuchhaltung Ihre Datei bei jedem Schliessen des Moduls automatisch, ohne eine Bestätigung anzufordern.
- *Lohnausweis mit rückwirkender QSt-Tabelle* : Die Berechnung der Quellensteuer (QSt) bringt häufig rückwirkende Korrekturen mit sich. Mit dieser Option können Sie auf den betroffenen Lohnausweisen eine zusammenfassende Tabelle der Abzüge und Korrekturen einfügen.
- Wählen Sie den in Ihrem Unternehmen geltenden *Lohntarifvertrag* aus:

- *Gesamtarbeitsvertrag von Verbänden* : wenn die Löhne gemäss einem Gesamtarbeitsvertrag (GAV) festgelegt sind, der von einem Arbeitgeberverband abgeschlossen wurde.
 - *Gesamtarbeitsvertrag des Unternehmens oder der öffentlichen Verwaltung* : wenn die Löhne gemäss einem unternehmens- oder verwaltungseigenen GAV festgelegt sind.
 - *Kollektive Lohnvereinbarung ausserhalb eines Gesamtarbeitsvertrags* : wenn die Löhne durch eine unternehmensinterne Kollektivvereinbarung festgelegt sind, ohne dass ein offizieller GAV vorliegt (zum Beispiel mit einer Personalkommission oder einer Gewerkschaft).
 - *Einzelarbeitsvertrag* : wenn die Löhne ausschliesslich auf der Grundlage individueller Arbeitsverträge (privat- oder öffentlich-rechtlich) festgelegt sind.
-
- *Allgemeiner Kommentar* : Der hier eingegebene Text erscheint am unteren Rand aller Lohnausweise.